

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

tagtäglich werden wir von allen Seiten mit der aktuellen Situation rund um das Corona-Virus informiert und konfrontiert– und nicht alle Maßnahmen sind und werden grundsätzlich akzeptiert, aber trotzdem von den meisten Bürgerinnen und Bürgern eingehalten.

Das Virus bestimmt derzeit in allen Lebenslagen unser Vorgehen: Sei es im häuslichen Bereich, im Beruf, in der Kinderbetreuung, beim Homeschooling oder vor allem im kommenden Monat bei der Umsetzung des Schulbesuchs der Kursstufen.

Die Zeit mit Homeoffice und Kinderbetreuung – ohne soziale Kontakte, Vereine und Freunde, Homeschooling-Betreuung, ist keinem von uns in der Form schon begegnet, erfordert eine gute Organisation und ist nicht immer einfach.

Unsere technischen Möglichkeiten in der Schule, aber auch in den privaten Haushalten sind oft noch nicht weit genug ausgereift, um den Unterricht über eine Videokonferenz abzuhalten. Die Organisation erfordert von allen Seiten-Schulträger, Schule, Lehrer und Schülern eine längerfristige Planung. Ebenso die Klärung der Datensicherheit usw.

Trotz dieser Hindernisse, die momentan noch zu überwinden sind, haben viele der Lehrkräfte durch eigenes Engagement die Konferenzen mit den Schülern organisiert, sei es über ZOOM oder andere Plattformen sowie über den Messenger der Schule. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle!

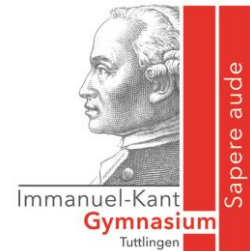
Unser Ziel als Eltern und als Lehrer ist es, über dieses Medium möglichst alle Kinder zu erreichen. Laden Sie Ihre Kinder ein, Ihnen den Ablauf zu erläutern, um einen Einblick zu erhalten.

Das Schulleben läuft weiter, mit oder ohne Corona. Die Kinder werden in dieser Zeit über WebUntis mit Lernaufträgen versorgt, ähnlich der regulären Hausaufgaben. Bei vielen Schülerinnen und Schülern führt dies zu einer Änderung des Tagesablaufs, ohne die morgendliche Routine zur Schule zu gehen, aber im Hintergrund stehen die Aufgaben zur Erledigung an.

Ihre Kinder freuen sich, wenn sie, über kurz oder lang, wieder die Freunde in der Schule sehen können und im Unterricht normal einsteigen – ohne große Lücken.

Ab dem 04.05.2020 wird der Unterricht wieder beginnen – zunächst mit den Schülern der Kursstufe. Alle weiteren Schritte sind in der Planung und Organisation.

Der Aufwand der Neuorganisation ist erheblich. Räumlich genauso so wie im innerschulischen Radius müssen viele Überlegungen und Entscheidungen (u.a. Wege in der Schule, Unterrichtsbeginn, Zusammenarbeit in den Klassen, öffentliche Verkehrsmittel, Hygienevorschriften und vieles mehr) getroffen werden, um eine sichere Umgebung zu schaffen.



Die Schulen und die Schulleitungen sind gerade in einer Extremsituation, um all die Vorschriften und Sicherheitsmaßnahmen zu planen und umzusetzen. Viele Planungen können nur kurzfristig getroffen werden und bedürfen auch sicherlich in der Umsetzung immer wieder einer Korrektur, die sich aus der Situation heraus ergeben.

Wie und in welcher Form die Klausuren, Arbeiten (und GFS'en) in diesem Schuljahr noch geschrieben bzw. gehalten werden können, ist alles offen. Durch die Situation soll kein Schüler benachteiligt werden. Uns ist bewusst, dass der Ausfall des Unterrichts für alle Schüler über kurz oder lang wieder aufgeholt werden muss – auch hier setzt man sich mit einer sinnvollen Umsetzung auseinander.

Die Schulleitung wird Sie immer wieder wie bisher auch, sobald jeweils für ein Thema Planungssicherheit besteht und die Vorgaben des Kultusministeriums eindeutig sind, mit einem Elternbrief über die Homepage informieren.

Bis dahin können wir nur jeweils Stück für Stück weitersehen. Seien Sie zuversichtlich, dass alles getan, geplant und überlegt wird, um eine der besonderen Situation gute schulische Begleitung der Kinder zu gewährleisten.

Sollten Ihrerseits noch Fragen aufkommen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (gerne per Mail – und nach Absprache auch telefonisch).

Beatrix Schumacher: schupis@gmx.de

Ulrike Villing: uli@villing.info

Herzliche Grüße und bleiben Sie alle gesund,

Gez. Beatrix Schumacher & Ulrike Villing